

Bericht über den Schweiz. Militär-Skipatrouillenlauf

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Ski : Jahrbuch des Schweizerischen Ski-Verbandes = Annuaire de l'Association Suisse des Clubs de Ski**

Band (Jahr): **28 (1932)**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-541748>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bericht über den Schweiz. Militär-Skipatrouillenlauf vom 31. Januar 1932 in Zermatt.

Nach zweijährigem Unterbruch wurde anlässlich des 26. Schweiz. Skirennens in Zermatt der Schweizer. Militär-Skipatrouillenlauf organisiert und zwar auf Grund der im Jahre 1931 neu aufgestellten Bestimmungen für Militär-Skiwettläufe.

Ueber die Durchführung wird wie folgt Bericht erstattet:

1. Beteiligung.

Auf die Ausschreibung des Wettlaufes durch Zirkulare an die Truppenkommandanten und Publikationen in der Presse meldeten sich im gesamten 104 Patrouillen. Infolge der ungünstigen Schneeverhältnisse beim Training verletzten sich viele Mannschaften, sodass 10 Patrouillen, denen leider Ersatzleute fehlten, ausfielen.

Zum Start stellten sich 94 Patrouillen, die sich wie folgt verteilen:

	Geb.-Patr.	Feld-Patr.	Total Patr.
1. Division	7	2	9
2. »	7	6	13
3. »	19	2	21
4. »	10	4	14
5. »	5	1	6
6. »	8	9	17
Armeetruppen	—	5	5
Festungsbesatzungen u. Fortwachen . .	4	1	5
Grenzwachtkorps	3	1	4
<i>Total</i>	63	31	94

wovon 90 Auszugs-, 3 Landwehr- und 1 Landsturm-Patrouille.

Gegenüber dem letzten Patrouillenlauf in Engelberg (57 Patrouillen) ergibt sich eine Vermehrung von 65 %, die auf die Organisation einer neuen Gebirgsbrigade und die rege freiwillige Skitätigkeit in den Divisionen zurückzuführen ist. Erfreulich ist vor allem, dass von den Geb. I. Bat. des Auszuges $\frac{3}{4}$ vertreten waren, gegenüber nur $\frac{1}{2}$ am letzten Lauf in Engelberg und $\frac{1}{3}$ am vorletzten Lauf in Arosa.

2. Anlage des Wettlaufes.

Die überaus misslichen Schneeverhältnisse in Zermatt zwangen zu einer Aenderung der in Aussicht genommenen Laufstrecke, indem die Rekognoszierung ergab, dass diese auf grössere Strecken aper war und nicht zu verantwortende Unfallgefahren in sich barg.

In Anpassung an die Schneeverhältnisse wurden folgende Laufstrecken festgelegt:

Schwere Kategorie: 15 km Horizontaldistanz, 540 m Steigung und 1150 m Abfahrten: Start Riffelalp (2220 m), Aufstieg über Grünsee-Findelengletscher bis Z'Fluh (2612 m) — Stellisee (2543 m), Blauherdhütte (2602 m), Abfahrt über Duftern-Ried nach Zermatt (1613 m). — Auf dem letztern Teil wurde das Abziehen der Ski auf einer kurzen Strecke vorgeschrieben und auf einer zweiten Strecke freigestellt.

Leichte Kategorie: 12,5 km Horizontaldistanz und 3000 m Steigung: Start in Zermatt (1613 m) — Egg, nach Süden umbiegend östlich an Zermatt vorbei-Findelenbach-Moos-Schwegmatten (1840 m)-Furri (1862 m)-Zumsee-Platten-Zermatt (1613 m).

Die Laufstrecken ergaben allerdings rein zahlenmässig betrachtet, nicht die in den neuen Bestimmungen für Skiwettläufe festgelegten Minimalanforderungen. Die Geländeschwierigkeiten und die ungünstigen Schneeverhältnisse gestalteten aber den Patrouillenlauf, besonders in der schweren Kategorie, zu einem sehr mühsamen.

3. Organisation des Patrouillenlaufes.

Die Durchführung des Patrouillenlaufes lag der Militärdelegation des S. S. V. ob. Zur Mithilfe stellten sich in verdankenswerter Weise Offiziere der Schweiz. Offiziersgesellschaft, Sektion Wallis, sowie einige Begleitoffiziere zur Verfügung.

Ausser der Organisation an den zwei Startorten und am gemeinsamen Ziel wurden 10 Kontrollposten gestellt:

Schwere Kategorie: Grünsee, Z'Fluh, Blauherdhütte, Duftern und zwei Posten in der Abfahrt Duftern-Ried.

Leichte Kategorie: Egg, Moos, Schwegmatten-Zumsee, Winkelmaten.

Am Ziel wurde von der Firma A. Wander A.-G., Bern eine Erfrischungsstation organisiert.

Den Posten lag die Kontrolle der Patrouillen und der Streckendienst vor und nach dem Rennen ob. Der Sanitätsdienst wurde nach den neuen Bestimmungen für Militär-Skiwettkämpfe organisiert.

Zur Ausrüstung der Patrouillen wurden bestellt: 420 Kaputtblousen, 180 Karabiner, 30 Führerausrüstungen (Revolver, Feldstecher und Schrifitentasche) und 4 komplette Tragbahren.

Die erforderlichen administrativen Weisungen wurden den Patrouillen vor dem Wettlauf zugestellt.

Die Patrouillen, Ersatzmannschaften, Begleitoffiziere und Funktionäre besammelten sich Samstag, 30. Januar 17.00 im Saale des Hotels Mont Cervin zum Appell, Bekanntgabe des Laufes, Fassen der Startnummern und des Materials.

Die Patrouillen wurden gegen eine vom Organisationskomitee des Skirennens zum Preise von Fr. 25.— pro Mann abgegebene Festkarte in Hotels untergebracht und gepflegt (Samstag Abend bis Montag Morgen).

4. Durchführung des Patrouillenlaufes.

Mit dem Start der leichten Kategorie wurde 7.30 in Zermatt und mit dem Start der schweren Kategorie 8.00 auf Riffelalp begonnen, nachdem diese letztern Patrouillen von der Gornergratbahn in sehr entgegenkommender Weise in drei Extrazügen gratis zum Startort befördert wurden. Start alle zwei Minuten.

Der verharschte und zum Teil verwehte Schnee, die zahlreichen Felsblöcke und die vielen apert, zum Teil vereisten Strecken stellten an das technische Können und die Leistungsfähigkeit der Patrouillen der schweren Kategorie sehr grosse Anforderungen.

Das durch Schneemangel erforderliche teilweise Abziehen der Ski auf der Abfahrtsstrecke Duftern-Ried erwies sich als notwendig und zwar nicht nur zur Verminderung der Unfallgefahr, sondern auch um die ortsunkundigen Patrouillen nicht allzusehr zu benachteiligen. Trotzdem ist

den Patrouillen mit Start-Nummer 30, 27 und 34, die bis Duffern führten, der Sieg erst auf dieser letzten Strecke entrissen worden.

Interessant ist auch die Feststellung, dass die 9 Feldpatrouillen der schweren Kategorie die erste Etappe vom Start bis Grünsee in durchschnittlich 20 Minuten zurücklegten, während die 9 besten Gebirgspatrouillen für diese Strecke 22 ½ Minuten brauchten (gesamter Durchschnitt der schweren Kategorie sogar 23 ½ Minuten). Doch schon beim zweiten Kontrollposten auf Z'Fluh ergab sich der umgekehrte Zeitaufwand, indem die 9 Feldpatrouillen 61 und die 9 besten Gebirgspatrouillen nur 52 Minuten brauchten. Dieser Vorsprung liess sich denn auch bis zum Schluss des Rennens nicht mehr ausgleichen.

Die erstmals durchgeführte getrennte Rangierung der Gebirgs- und Feldpatrouillen bewährte sich. Die geringen Unterschiede in den gesamten Durchschnittszeiten der Gebirgs- und Feldpatrouillen liegen in der bessern Trainingsmöglichkeit der Erstern für einen solchen Gebirgslauf.

Sämtliche gestarteten Patrouillen bis auf zwei, die aufgeben mussten, fuhren geschlossen durchs Ziel und meldeten sich in guter Haltung beim Inspektor des Patrouillenlaufes, Herr Oberstdivisionär Guisan, Kdt. 1. Division, zurück.

Den Lauf haben somit 92 Patrouillen vollständig bestanden und zwar 40 Patrouillen in der schweren und 52 Patrouillen in der leichten Kategorie.

Ueber die Resultate wird auf beigegebene Tabellen verwiesen. Gute Resultate in beiden Kategorien zusammen hat die 3. Division bei den Gebirgstruppen und die 6. Division bei den Feldtruppen erzielt.

Die Wettläufe und Funktionäre waren von der Leitung gegen Unfall versichert. Die Unfälle beschränkten sich auf kleinere Verletzungen.

5. Entschädigungen.

Die vom Eidg. Militärdepartement gewährte Subvention von Franken 10,000 gestattete leider nicht, die Patrouillenmannschaften nach den neuen Vorschriften für Militär-Skiwettläufe zu entschädigen. An 84 Patrouillen (im Maximum an je eine Patrouille der schweren und leichten Kategorie pro Truppenkörper laut Wettlaufordnung) wurden die Bahnbillette vergütet und ein Beitrag von Fr. 8.— an die Festkarte ausbezahlt. Für die restlichen Patrouillen und die Differenzbeträge der Festkarten kamen die Patrouillen, resp. die Truppenkommandanten auf.

Von den Patrouillenmannschaften nahmen nur ca. 10 % an den zivilen Läufen teil.

6. Preisverteilung.

Diese fand am 31. Januar 1932 17.15 im Saale des Hotel Victoria in Zermatt statt. Nach Ansprachen des Herrn Oberst von Graffenried namens der Militärdelegation, des Inspektors Herrn Oberstdivisionär Guisan und des Herrn Staatsratspräsidenten Pitteloud wurde die Rangordnung bekanntgegeben unter Uebergabe der Wanderbecher an die siegenden Patrouillen. Zum ersten Mal wurde von der Abgabe von Naturalpreisen Umgang genommen. Sämtliche Patrouillen, die den Lauf beendeten, erhielten je nach ihrer Leistung Erinnerungsplaketten und Medaillen in Silber oder Bronze und ausserdem das Diplom des S. S. V.

Dem Eidg. Militärdepartement wird für die gewährte Subvention, den Truppenkommandanten und Gönnern für ihre Beiträge und der Visp-Zermatt-Bahn resp. Gornergratbahn für ihr Entgegenkommen der beste Dank ausgesprochen.

Vor allem aber gebührt Dank den Patrouillen für die ausserdienstliche Arbeit beim Training und am Patrouillenlauf, sowie den Funktionären für ihre Mitarbeit.

Bern/Luzern, den 28. Februar 1932.

Für die Militärdelegation des Schweiz. Skiverbandes,
Der Vizepräsident: Der Sekretär:
Oberst von Graffenried. Oberstlt. Senn.

Darstellung des Schweiz. Militär-Skipatrouillenlaufes 1932 in Zermatt.

Schwere Kategorie.

081

Einheit	Patrouillenfürher	Start №	Abgang Rittzeit	6 km 460 m Steigung	K. P. Z'Fluh 2612 m	5 km 80 m Steigung 500 m Gefälle	K. P. Duftern 2214 m	4 km 650 m Gefälle	Ziel Durch- fahrt	Start №	Zeit	Rang
Landst. Gotth. Bat. 55. . .	Adj. Uof. Meyer E. . .	1	8.00	3	8.54	3	9.28	8	10.11.45.4	8	1.59.45.4	3
Guardie confine IV° circ. . .	Serg. Peini Emilio . .	2	8.02	2	8.58	2	9.31	3	10.16.52.2	3	2.12.52.2	11
Bat. inf. mont. 8	Plt. Yersin Louis . . .	3	8.04	1	9.03	8	9.33	2	10.17.40.2	2	2.15.40.2	15
Cp. mitr. mont. IV/88. . . .	App. Vianin Clovis . .	5	8.06	5	9.03	5	9.34	14	10.18.29.2	14	1.54.29.2	1
Geb. I. Bat. 89	Korp. Blötzer A.	6	8.08	8	9.04	9	9.36	aufgeg. 5	10.23.26.2	5	2.17.26.2	16
Geb. I. Bat. 47	Korp. Matter Hans . . .	7	8.10	7	9.05	11	9.40	11	10.24.40	11	2.06.40	7
Geb. S. Bat. 10	Gefr. Ogi Kilian	8	8.12	6	9.05	7	9.41	7	10.30.59.2	7	2.20.59.2	18
Geb. San. Kp. II/13	Gefr. Eier Alfred	9	8.14	9	9.06	6	9.42	6	10.31.07.2	6	2.23.07.2	20
Geb. I. Bat. 77	Korp. Feurer Jak. . . .	10	8.16	10	9.08	14	9.43	12	10.33.44	12	2.13.44	12
Geb. I. Kp. VI/89	Sm. Hallenbarter M. . .	11	8.18	11	9.10	1	9.44	15	10.37.55.2	15	2.11.55.2	8
Bat. inf. mont. 11	App. Crettex Nestor . .	12	8.20	12	9.14	12	9.47	10	10.40.57.3	10	2.24.57.3	21
Garde fort. Dailly	Serg. Pochon Ferd. . . .	13	8.22	14	9.15	10	9.47	1	10.41.47.2	1	2.41.47.2	29
Geb. I. Bat. 89	Feldw. Lehner Hugo . . .	14	8.24	13	9.21	15	9.50	16	10.46.00	16	2.18.00	17
Grenzw. Korps III. Kr.	Korp. Engi Joh. M. . . .	15	8.26	15	9.21	16	9.55	27	10.46.23.4	27	2.02.23.4	4
Sappeur-Bat. 6	Wm. Bodenmann W. . . .	16	8.28	16	9.22	22	10.00	30	10.47.25	30	1.57.25	2
Geb. I. Bat. 89	Wm. Kalbermatten A. . .	17	8.30	17	9.23	27	10.02	22	10.48.09	22	2.12.09	9
Geb. I. Bat. 89	Gefr. Zehner Ernst. . . .	18	8.32	22	9.30	17	10.04	28	10.49.10.3	28	2.03.10.3	5
Geb. Art. Abt. 4	Korp. Müller Hans	19	8.34	19	9.31	13	10.04	26	10.55.54.2	26	2.13.54.2	13
Geb. I. Bat. 35	Feldw. Sarbach Fr. . . .	22	8.36	18	9.31	28	10.07	17	10.58.38	17	2.28.38	24
Geb. I. Bat. 89	Korp. Aufdenblatten . .	24	8.38	27	9.35	30	10.08	34	11.02.00	34	2.04.00	6
Geb. I. Bat. 117 Landw.	Gefr. Gyger Eman.	25	8.40	24	9.36	26	10.08	25	11.02.55	25	2.22.55	19
Geb. I. Bat. 76	Gefr. Zogg Karl	26	8.42	26	9.36	18	10.08	18	11.03.14.2	18	2.31.14.2	26
Geb. I. Bat. 87	Wm. Regli Jos.	27	8.44	25	9.37	25	10.09	31	11.04.43	31	2.12.43	10
Geb. I. Bat. 34	Oblt. Hauser Hans	28	8.46	28	9.38	19	10.10	13	11.09.14.4	13	2.47.14.4	31
Cp. fant. mont. VI/96	Serg. Forni Clem.	29	8.48	30	9.41	24	10.14	29	11.14.46.4	29	2.26.46.4	22
Fortwache Airolo	Feldw. Dotta Emilio . . .	30	8.50	29	9.46	34	10.16	36	11.16.23	36	2.14.23	14
Geb. I. Bat. 89	Gefr. Grichting R.	31	8.52	34	9.48	31	10.18	24	11.16.58.4	24	2.38.58.4	28
Gardes front. V° Arr.	Garde Arlettaz Adr. . . .	32	8.54	31	9.48	29	10.20	19	11.17.21.1	19	2.43.21.1	30
Geb. Art. Abt. 5	Oblt. Ackermann F.	33	8.56	33	9.50	32	10.25	32	11.21.06.3	32	2.27.06.3	23
Geb. I. Bat. 89	Lmg. Bumann Meinr. . . .	34	8.58	32	9.52	36	10.28	39	11.24.33.3	39	2.16.33.3	*1
Geb. I. Kp. VI/89	Füs.bacher Othm.	35	9.00	36	9.56	33	10.29	33	11.25.22	33	2.29.22	25
Bat. inf. mont. 9	Cpl. Favre Benj.	36	9.02	35	9.58	37	10.34	38	11.30.12	38	2.24.12	*2
F. Art. R. 12	Wm. Koch Heinr.	37	9.04	37	10.00	39	10.36	37	11.30.24.3	37	2.26.24.3	*3
F. R. 32	Oblt. Trüb Arn.	38	9.06	38	10.02	35	10.37	35	11.34.38.1	35	2.34.38.1	27
R. Art. auto 5	App. Zufferey Henry . . .	39	9.08	39	10.04	38	10.40	41	11.40.16.4	41	2.30.16.4	*4
Gr. art. camp. 5	Plt. Calame René	41	9.10	41	10.08	41	10.42	45	11.49.20	45	2.31.20	*6
Sappeur-Bat. 6	Oblt. Lendi Walter	42	9.12	42	10.16	102	10.53	102	11.50.28	102	2.30.28	*5
Gardes front. VI° arr.	App. Raymond Rob. . . .	43	9.14	102	10.16	42	10.55	42	11.53.37.1	42	2.41.37.1	*7
Schützen-Bat. 5	Lt. Schmid Gust.	44	9.16	45	10.18	45	10.55	43	11.56.06.2	43	2.42.06.2	*8
Fliegertruppe	Hptm. Furrer Otto.	45	9.18	43	10.20	43	10.59	44	12.45.00	44	3.29.00	*9
Füs. Bat. 84	Oblt. Kirchhofer W. . . .	102	9.20	44	10.32	44	11.23	44				

*Feldtruppen

Leichte Kategorie.

Einheit	Patrouillenfürer	Start N ^o	Abgang	6,5 km 180 m Steigung	K. P. Moos	6 km 120 m Steigung	Ziel Durchfahrt	Start N ^o	Zeit	Rang
Geb. I. Bat. 36	Korp. Bagutti Otto	23	7.30	23	8.38	23	9.04.57	23	1.34.57	2
Bat. füs. 19	Cpl. Ducommun P.	40	7.32	40	8.48	52	9.24.18.1	52	1.40.18.1	5
Geb. Mitr. Kp. IV/90	Korp. Anderegg W.	47	7.34	47	8.51	47	9.25.28.1	47	1.51.28.1	15
Geb. I. Bat. 17	Lt. Meyer Hervé	49	7.38	52	8.57	40	9.25.53.3	40	1.53.53.3	*9
Geb. I. Bat. 23	Lt. Luterbacher Jos.	50	7.40	49	8.59	58	9.32.17.2	58	1.36.17.2	3
Sappeur-Bat. 4	Oblt. Kunz F. E.	51	7.42	53	9.03	61	9.34.23.2	61	1.34.23.2	1
Bat. inf. mont. 11	Cpl. Dondainaz René	52	7.44	58	9.03	57	9.35.01	57	1.41.01	7
Geb. S. Bat. 8	Oblt. Bodmer Ad.	53	7.46	54	9.04	53	9.36.12	53	1.50.12	12
Sappeur-Bat. 6	Korp. Hösli Jak.	54	7.48	50	9.05	49	9.38.03.1	49	2.00.03.1	22
Bat. inf. mont. 12	Cpl. s. Zufferey Aug.	55	7.50	61	9.07	50	9.43.15	50	1.50.33.2	13
Verpfl. Abt. 4	Oblt. Halter Otto	56	7.52	57	9.08	62	9.45.26.2	62	1.43.26.2	10
Geb. Sap. Kp. IV/3	Korp. Ringgenberg A.	57	7.54	62	9.15	63	9.46.44.2	63	1.42.44.2	9
Geb. I. Bat. 41	Oblt. Ruckli Louis	58	7.56	51	9.16	62	9.52.50.2	68	1.40.50.2	6
Geb. I. Bat. 90	Lt. Meyer Kuno	59	7.58	63	9.16	68	9.52.50.2	68	1.40.50.2	6
Geb. I. Bat. 34	Gefr. Dräyer Otto	61	8.00	56	9.24	75	10.03.10.2	75	1.37.10.2	4
Geb. I. Bat. 44	Four. Stocker Willy	62	8.02	68	9.25	56	10.07.00.2	56	2.15.00.2	27
Geb. V. Kp. III/6	Lt. Hösli Fritz	63	8.04	55	9.32	51	10.07.33.2	51	2.25.33.2	29
Geb. I. Kp. V/118 Landw.	Gefr. Rütler Chr.	64	8.06	66	9.35	66	10.09.48.2	66	1.59.48.2	21
Bat. inf. mont. 14	Serg. Dupasquier	65	8.08	75	9.35	69	10.10.31.3	69	1.56.31.3	18
Geb. I. Bat. 89	Wchtm. Rütler Jos.	66	8.10	69	9.36	70	10.12.12.3	70	1.56.12.3	17
Geb. Mitr. Kp. IV/93	Korp. Chiogna G.	68	8.12	65	9.36	73	10.13.01.2	73	1.51.01.2	14
Geb. I. Bat. 47	Four. Wallimann Er.	69	8.14	70	9.38	79	10.16.30.4	79	1.42.30.4	8
Bat. inf. mont. 16	Lt. de Reyff Jacq.	70	8.16	64	9.41	78	10.18.32.4	78	1.46.32.4	11
Geb. Mitr. Abt. 1	Lt. Kussmaul P.	71	8.18	73	9.41	65	10.19.09.2	65	2.11.09.2	25
Geb. I. Bat. 76	Gefr. Gantenbein H.	72	8.20	71	9.41	80	10.19.15	80	1.43.15	*5
Geb. I. Bat. 86	Korp. Brogle Siegfr.	73	8.22	72	9.43	72	10.19.24	72	1.59.24	20
Geb. Bttr. 10	Lt. Weber Ernst	74	8.24	78	9.44	55	10.19.54	55	2.29.54	30
Geb. I. Bat. 43	Hptm. Kunz Fr.	75	8.26	76	9.44	71	10.20.07.1	71	2.02.07.1	23
Geb. Tg. Kp. 14	Lt. von Arx Fritz	76	8.28	79	9.46	76	10.20.27.2	76	1.52.27.2	16
Bat. inf. mont. 15	Pit. Morel Alb.	77	8.30	80	9.48	74	10.21.28.3	74	1.57.28.3	19
Geb. S. Bat. 6	Feldw. Senn	78	8.32	83	9.52	83	10.22.50	83	1.40.50	*2
Bat. car. mont. 1	Pit. Grunig Rob.	79	8.34	74	9.56	64	10.24.48.2	64	2.18.48.2	28
Füs. Bat. 79	Hptm. Scherrer Jak.	80	8.36	82	9.59	87	10.33.35	87	1.45.35	*6
Füs. Bat. 54	Adj.-Uof. Holm Eug.	81	8.38	87	10.00	82	10.36.27	82	1.56.27	*12
Pont. Bat. 1	Lt. Mathys Paul	82	8.40	87	10.00	90	10.36.40.2	90	1.42.40.2	*3
Radf. Abt. 2	Korp. Steffen Willy	83	8.42	84	10.04	84	10.39.39.4	84	1.55.39.4	*10
Funker-Abt.	Korp. Buser Hans	84	8.44	81	10.06	77	10.41.38.3	77	2.11.38.3	26
I. R. 22	Oblt. Huwyler Rob.	86	8.46	90	10.06	95	10.41.55.2	95	1.37.55.2	*1
Rég. inf. 8	Lt. Cattin Walth.	87	8.48	86	10.12	81	10.44.12.4	81	2.06.12.4	*18
F. Art. Abt. 24	Fahr. Wildhaber L.	88	8.50	91	10.13	92	10.45.50.2	92	1.47.50.2	*7
Füs. Bat. 68	Wm. Kellenberger E.	89	8.52	95	10.14	91	10.54.21.2	91	1.58.21.2	*13
Füs. Bat. 85	Oblt. Müller Jacq.	90	8.54	92	10.14	86	10.55.04	86	2.09.04	*19
Frd. Mitr. Abt. 4	Korp. Marti Gottfr.	91	8.56	89	10.17	89	10.57.32.3	89	2.05.32.3	*17
Mineur-Bataillon	Wchtm. Schwab R.	92	8.58	88	10.21	101	10.58.44.2	101	1.42.44.2	*4
Bttr. camp. 8	Cpl. tf. Meyrat Marc.	93	9.00	93	10.23	93	11.01.32.4	93	2.01.32.4	*14
Füs. Bat. 85	Gefr. Zentner Kasp.	95	9.04	101	10.26	98	11.02.10	98	1.52.10	*8
Cp. obs. art. 1	Pit. Thomann Rob.	96	9.06	98	10.27	96	11.05.24	96	1.59.24	h.c.
Füs. Bat. 32	Oblt. Huwyler Ed.	97	9.08	96	10.33	88	11.05.32	88	2.15.32	*21
I. R. 24	Lt. Dümmler Fel.	98	9.10	99	10.36	103	11.13.44.4	103	1.55.44.4	*11
Bat. fus. 108	Serg. Feissly Pierre	99	9.12	103	10.37	99	11.14.08.2	99	2.02.08.2	*15
I. R. 15	Lt. Jester André	100	9.14	97	10.39	100	11.17.30	100	2.03.30	*16
I. R. 33	Korp. Trüb Ernst	101	9.16	100	10.40	97	11.19.56.4	97	2.11.56.4	*20
Cp. car I/13	Serg. Maire Henri	103	9.18							

* Feldtruppen

Schweizerischer Militär-Skipatrouillenlauf — Concours national de ski pour patrouilles militaires

Sonntag den 31. Januar 1932, in Zermatt. — 31 janvier 1932, à Zermatt.

Resultate :

182

Rang	Start-N ^o N ^o des cour.	Einheit Unité	Grad Grades	Einteilung Incorporation	Name und Vorname Nom et prénoms	Abgang Heure de départ	Ankunft Heure d'arrivée	Totale Fahrzeiten Durée de l'épreuve	Bemerkungen Observations
I. Schwere Kategorie Gebirgstruppen (15 km, 540 m Steigung und 1150 m Abfahrten)									
<i>Catégorie lourde, troupes de montagne (15 km et 540 m de différence d'altitude — descente 1150 m.</i>									
1	14	Geb. I. Bat. 89	Feldw. Gefr. Mitr.	Geb. I. Kp. III/89 Geb. Mitr. Kp. IV/89 Geb. I. Kp. III/89 Geb. Mitr. Kp. IV/89	Lehner Hugo Furrer Otto Aufdenblatten Peter J. Fux Hermann	8.24	10.18.29	1.54.29	Wanderbecher S. A. C.
2	30	Fortwache Airolo	Feldw. Gefr. Mitr.	Geb. Mitr. Kp. IV/95 Geb. I. Kp. VI/96 " VI/96 Geb. Sap. Kp. IV/5	Dotta Emilio Gourlaouen Carlo Jelmini Riccardo Della Torre Severo	8.50	10.47.25	1.57.25	
3	8	Geb. S. Bat. 10	Gefr. Lmg. Mitr.	Geb. S. Kp. III/10 " III/10 " III/10 " III/10	Ogi Kilian Ogi Adolf Ogi Hans Künzi Peter	8.12	10.11.45	1.59.45	
4	27	Geb. I. Bat. 87	Wm. Füs. Mitr.	Geb. I. Kp. II/87 " I/87 " I/87 " I/87	Regli Josef Furrer Johann Regli Franz Schaad Fritz	8.44	10.46.23	2.02.23	
5	28	Geb. I. Bat. 34	Oblt. Gefr. Füs. Mitr.	Geb. I. Kp. III/34 " III/34 " I/34 " III/34	Hauser Hans Bleuler Christian Steuri Hermann Roth Peter	8.46	10.49.10	2.03.10	
6	34	Geb. I. Bat. 89	Lmg. Mitr.	Geb. I. Kp. III/89 " I/89 " I/89 Geb. Mitr. Kp. IV/89	Bumann Meinrad Bumann Oskar Andermatten Adrian Bumann Siegfried	8.58	11.02.00	2.04.00	
7	11	Geb. I. Kp. VI/89	Sm. Füs. Mitr.	Geb. I. Kp. VI/89 " VI/89 " VI/89 " VI/89	Hallenbarter Moritz Hallenbarter Peter Michlig Alfred Aufderreggen Julius	8.18	10.24.40	2.06.40	
8	15	Grenzwacht- korps III, Zollkreis	Korp. Grenzw. Mitr.	Grenzw. Korps III " III " III " III	Engi Joh. Mart. Thöni Johann Jost Johann Toscano Marcello	8.26	10.37.55	2.11.55	

9	22	Geb. I. Bat. 35	Feldw. Füs. » »	Geb. I. Kp. II/35 » » » »	Sarbach Fritz v. Grunigen Paul Inäbnit Fritz Stoller Hans	8.36	10.48.09	2.12.09	
10	31	Geb. I. Bat. 89	Gefr. Füs. » »	Geb. I. Kp. I/89 » » » »	Grichting Roman Grichting Albert Grichting Heinrich Loretan Benjamin	8.52	11.04.43	2.12.43	
11	3	Bat. inf. mont. 8	Plt. App. Mitr. »	Cp. inf. mont. II/8 Cp. mitr. mont. IV/8 » » »	Yersin Louis Pernet Paul Oguey Paul Tauxe Henri	8.04	10.16.52	2.12.52	
12	12	Bat. inf. mont. 11	App. Füs. » »	Cp. inf. mont. V/11 » » » »	Crettex Nestor Crettex René Pelluchoud Henri Frasseren Ulisse	8.20	10.33.44	2.13.44	
13	26	Geb. I. Bat. 76	Gefr. » » »	Geb. Mitr. Kp. IV/76 Geb. I. Kp. I/76 » » »	Zogg Karl Förfer Heinrich Feurer Georg Ammann Werner	8.42	10.55.54	2.13.54	
14	36	Bat. inf. mont. 9	Cpl. App. » F. M.	Cp. inf. mont. II/9 » Cp. mitr. mont. IV/9 Cp. inf. mont. II/9	Favre Benjamin Moillen Marcel Moillen Fernand Moillen François	9.02	11.16.23	2.14.23	
15	2	Guardie di confine IV° Circ.	Serg. App. Guard. »	Guard. fed. IV° Circ. » » » »	Peini Emilio Mazzolini Luigi Ardia Rinaldo Petraglio Attilio	8.02	10.17.40	2.15.40	
16	5	Cp. mitr. mont. IV/88	App. » Mitr. »	Cp. mitr. mont. IV/88 » » » »	Vianin Clovis Vouardoux Innocent Vouardoux Joseph Loye Marcel	8.06	10.23.26	2.17.26	
17	16	Sap. Bat. 6	Wm. » Gefr. Sap.	Geb. Sap. Kp. IV/6 » » » »	Bodenmann Walter Bodenmann Werner Grob Alois Bräcker Walter	8.28	10.46.00	2.18.00	
18	7	Geb. I. Bat. 47	Korp. Gefr. Füs. »	Geb. I. Kp. II/47 Geb. Mitr. Kp. IV/47 Geb. I. Kp. II/47 »	Matter Hans Wymann Ernst Kuster Eduard Waser Eduard	8.10	10.30.59	2.20.59	
19	25	Geb. I. Bat. 117 Lw.	Gefr. Füs. » »	Stab Bat. 117 Geb. I. Kp. I/117 » » »	Gyger Emmanuel Wampfler Robert Bärtschi Gottlieb Klopfenstein Arnold	8.40	11.02.55	2.22.55	Wanderbecher Landwehrtr. (Dr. A. Wander)

Rang	Start-N° N° des cour.	Einheit Unité	Grad Grades	Einteilung Incorporation	Name und Vorname Nom et prénoms	Abgang Heure de départ	Ankunft Heure d'arrivée	Totale Fahrzeiten Durée de l'épreuve	Bemerkungen Observations
20	6	Geb. I. Bat. 89	Korp. Füs. Füs.	Geb. Mitr. Kp. IV/89 Geb. I. Kp. 1/89 " 1/89 " 11/89	Bloetzer Anton Bloetzer Felix Bellwald Mar. Bloetzer Franz	8.08	10.31.07	2.23.07	
21	10	Geb. I. Bat. 77	Korp. Gefr. " 1/77 " 1/77	Geb. I. Kp. 1/77 " 1/77 " 1/77 Geb. Mitr. Kp. IV/77	Feurer Jakob Rüdlinger Johann Tschümmy Ernst Bracker Johann	8.16	10.40.57	2.24.57	
22	29	Cp. fant. mont. VI/96	Serg. Capor. App. Fuc.	Cp. fant. mont. VI/96 " VI/96 " VI/96 " VI/96	Forni Clemente Pedrini Giuseppe Piazzini Bruno Forni Vitale	8.48	11.14.46	2.26.46	
23	32	Corps des gardes front. du V° arr.	Garde " 1/89 " 1/89	Corps des gardes fron- tières du V° arrond. " 1/89 " 1/89	Arlettaz Adrien Riondet Sylvain Turrian David Deléze Alphonse	8.54	11.21.06	2.27.06	
24	17	Geb. I. Bat. 89	Wm. Sm. Lmg. " 11/89	Geb. I. Kp. II/89 Stab Bat. 89 Geb. I. Kp. III/89 " III/89	Kalbermatten Abraham Kalbermatten Sigismund Kalbermatten Julian Rubin Max	8.30	10.58.38	2.28.38	
25	33	Geb. Art. Abt. 5	Oblt. Feldw. Gefr. Kan.	Geb. Btrr. 4 Geb. Art. Pk. Kp. 5 Geb. Btrr. 4 " 4	Ackermann Fritz Zeier Hans Schindler Anton Ochsner Emil	8.56	11.25.22	2.29.22	
26	18	Geb. I. Bat. 89	Gefr. Füs. " VI/89 " VI/89 Gefr.	Geb. I. Kp. VI/89 " VI/89 " VI/89 " VI/89	Zehner Ernst Kreuzer Adolf Zehner Josef Imoberdorf Josef	8.32	11.03.14	2.31.14	
27	35	Geb. I. Kp. VI/89	Füs. " VI/89 " VI/89 " VI/89	Geb. I. Kp. VI/89 " VI/89 " VI/89 " VI/89	Bacher Othmar Bacher Rafael Kraft Josef Werlen Leo	9.00	11.34.38	2.34.38	
28	24	Geb. I. Bat. 89	Korp. " 1/89 Lmg. Mitr.	Geb. I. Kp. III/89 " 1/89 " 1/89 Geb. Mitr. Kp. IV/89	Aufdenblatten Emil Willisch Max Lauber Josef Lauber Meinrad	8.38	11.16.58	2.38.58	

29	1	Gotthard-Landsturm I. Bat. 55	Adj. Uof. Feldw. Gefr. Füs.	Lst. I. Bat. 55 St. Lst. Sm. Det. 53 Lst. I. Kp. I/55 " I/55	Meyer Emil Gamma Adelrich Schmid Julius Russi Carl	8.00	10.41.47 ₂	2.41.47 ₂	
30	19	Geb. Art. Abt. 4	Korp. " Tf. S. Führer	Geb. Bttr. 10 " 5 " 10 " 5	Müller Hans Schmidhauser Alfred Ineichen Walter Mosser Hans	8.34	11.17.21 ₁	2.43.21 ₁	
31	13	Gardes de fort de Dailly	Serg. Caporal App. Sold.	Cp. art. fort. 3 Cp. I. Lst. III/6 Cp. cycl. 1 Cp. san. mont. V/I	Pochon Ferdinand Richard Charles Echenard Marc Kaestli Jean	8.22	11.09.14 ₁	2.47.14 ₁	
—	9	Geb. San. Kp. II/13	Gefr. Sold. " "	Geb. San. Kp. II/13 " II/13 " II/13 " II/13	Eier Alfred Hirschler Gregor Kreuzer Othmar Kreuzer Alfred	8.14	—	—	Aufgegeben

II. Schwere Kategorie Feldtruppen (15 km, 540 m Steigung und 1150 m Abfahrten)

Catégorie lourde, troupes de campagne (15 km et 540 m de différence d'altitude — descente 1150 m)

39	R. Art. auto 5	App. Can. " Tf.	Bttr. can. Id. auto 17 Bttr. d'ob. auto 91 " 91 Bttr. can. Id. auto 18	Zufferey Henry Zufferey Joseph Mabillard Germain Gétaz Daniel	9.08	11.24.33 ₂	2.16.33 ₂	Wanderbecher (Schweiz. Offiziers-Gesellschaft)	
2	38	I. R. 32	Obit. Korp. Füs. Lmg.	Füs. Kp. II/80 " II/85 " II/80 " I/80	Trüeb Arnold Knobel Balz Kuratli Jakob Sonderegger August	9.06	11.30.12	2.24.12	
3	37	F. Art. R. 12	Wm. Korp. Kan. "	F. Bttr. 65 F. Art. R. 12 St. F. Bttr. 65 " 64	Koch Heinrich Koch Hans Forrer Jakob Schädler Jakob	9.04	11.30.24 ₁	2.26.24 ₁	
4	41	Gr. art. camp. 5	1 ^{er} Lt. App. " Sold. tf.	Bttr. camp. 7 " 9 " 7 " 9	Calame René Kernen Fritz Froidevaux Alfred Delachaux Léon	9.10	11.40.16 ₁	2.30.16 ₁	
5	102	Füs. Bat. 84	Obit. Gefr. Füs. S. Sold.	Sch. Kp. V/84 Füs. Kp. III/84 " III/84 Stab Bat. 84	Kirchhofer Walter Knechtle Armand Speck Johann Neff Albert	9.20	11.50.28	2.30.28	
6	45	Fliegertruppe	Hptm. Korp. Gefr. Sold.	Fl. Kp. 12 " 11 J. Fl. Kp. 17 Fl. Kp. 10	Furrer Otto Hitz Pista Meyer Kurt Ackermann Ernst	9.18	11.49.20	2.31.20	

Rang	Start-N° N° des cour.	Unité	Grad Grades	Einteilung Incorporation	Name und Vorname Nom et prénoms	Abgang Heure de depart	Ankunft Heure d'arrivée	Totale Fahrzeiten Durée de l'épreuve	Bemerkungen Observations
7	42	Sap. Bat. 6	Oblt. Korp. Gefr. Sap.	Sap. Bat. 6 St. Sap. Kp. III/6 » 111/6 » 111/6	Lendi Walter Eugster Hans Forrer Fritz Chiogna Lorenz	9.12	11.53.37 ₁	2.41.37 ₁	
8	43	Corps des gardes front. du VI ^e arr.	App. Garde » »	Corps des gardes front. du VI ^e arrond. » » »	Reymond Robert Martin Jean Mercanton Charles Chabbey Oscar	9.14	11.56.06 ₂	2.42.06 ₂	
9	44	Schützen- Bat. 5	Lt. Sch. Gefr. »	S. Kp. I/5 S. Bat. 5 St. S. Kp. I/5 » I/5	Schmied Gustav Glaser Arnold Gyger Jakob Kälin Richard	9.16	12.45.00	3.29.00	
III. Leichte Kategorie Gebirgstruppen (12,5 km und 300 m Höhendifferenz)									
<i>Catégorie légère, troupes de montagne (12,5 km et 300 m de différence d'altitude)</i>									
1	61	Geb. I. Bat. 34	Gefr. » Füs.	Geb. I. Kp. I/34 » I/34 » 11/34 » 11/34	Dräyer Otto Grünenwald Robert Hager Albert Jüsi Ad.	8.00	9.34.23 ₂	1.34.23 ₂	Wanderbecher (Schweiz. Offiziers- Gesellschaft)
2	23	Geb. I. Bat. 36	Korp. Sm. Füs. »	Geb. I. Kp. I/36 Geb. I. Bat. 36 St. Geb. I. Kp. I/36 » I/36	Bagutti Otto Ogi Fritz Brunner Adolf Fuchs Hans	7.30	9.04.57	1.34.57	
3	58	Geb. I. Bat. 41	Oblt. Gefr. Sig. S. Füs.	Geb. Mitr. Kp. IV/41 Geb. I. Kp. III/41 Stab Bat. 41 Geb. I. Kp. II/41	Ruckli Louis Lötscher Julius Späni Josef Koch Josef	7.56	9.32.17 ₂	1.36.17 ₂	
4	75	Geb. I. Bat. 43	Hptm Korp. Gefr. Sm.	Geb. I. Kp. I/43 Geb. Mitr. Kp. IV/43 Geb. I. Kp. I/43 Stab Bat. 43	Kunz Franz Hurni Anton Imbach Josef Wicki Fritz	8.26	10.03.10 ₂	1.37.10 ₂	
5	52	Bat. inf. mont. 11	Cpl. Füs. Sold. tf. San.	Cp. inf. mont. II/11 » V/11 E.-M. Bat. 11 » 11	Dondainaz René Lovey Clovis Pralong Jean Dayer Alexandre	7.44	9.24.18 ₁	1.40.18 ₁	
6	68	Geb. Mitr. Kp. IV/93	Korp. » Mitr. »	Geb. Mitr. Kp. IV/93 » IV/93 » IV/93 » IV/93	Chiogna Georg Chiogna Flor. Duschen Eduard Kasper Peter	8.12	9.52.50 ₂	1.40.50 ₂	

7	57	Geb. Sap. Kp. IV/3	Korp. Sap. , ,	Geb. Sap. Kp. IV/3 , IV/3 , IV/3 , IV/3	Ringgenberg Alfred Spring Julius Burkhalter Rudolf Müller Hans	7.54	9.35.01	1.41.01
8	79	Bat. car. mont. 1	Plt. Conv. App. car. ,	Adj. Bat. car. mont. 1 E.-M. Bat. car. 1 Cp. car. mont. 1/1 , 1/1	Grunig Robert Berruex Marcel Pernet William Moillen Robert	8.34	10.16.30 ₁	1.42.30 ₁
9	63	Geb. V. Kp. III/6	Lt. Korp. Gefr. ,	Geb. V. Kp. III/6 , III/6 , III/6 , III/6	Hösli Fritz Jecklin Hans Ritz Ton Wittmann Paul	8.04	9.46.44 ₁	1.42.44 ₁
10	62	Geb. I. Bat. 44	Fourier Gefr. Tf. Sold. Mitr.	Geb. I. Kp. II/44 Geb. Mitr. Kp. IV/44 Stab Bat. 44 Geb. Mitr. Kp. IV/44	Stocker Willy Jost Eugen Schärli Werner Mühlebach Josef	8.02	9.45.26 ₁	1.43.26 ₁
11	78	Geb. S. Bat. 6	Feldw. Korp. Mitr. Schütz	Geb. S. Kp. I/6 , I/6 Geb. S. Mitr. Kp. IV/6 Geb. S. Kp. I/6	Senn Jean Hartmann Erwin Kuhn Heinrich Schürer Edgar	8.32	10.18.32 ₁	1.46.32 ₁
12	53	Geb. S. Bat. 8	Oblt. Feldw. Gefr. ,	Geb. S. Mitr. Kp. IV/8 Geb. S. Kp. I/8 , I/8 Geb. S. Mitr. Kp. IV/8	Bodmer Adolf Niklaus Alfred Ochsner Franz Meile Alois	7.46	9.36.12	1.50.12
13	54	Sap. Bat. 6	Korp. , Sap. ,	Geb. Sap. Kp. IV/6 , IV/6 , IV/6 , IV/6	Hösli Jakob Valèr Hans Uffer Paul Maissen Venatius	7.48	9.38.33 ₁	1.50.33 ₁
14	73	Geb. I. Bat. 86	Korp. Füs. Stab S. Mitr.	Geb. Mitr. Kp. IV/86 Geb. I. Kp. II/86 Stab Bat. 86 Geb. Mitr. Kp. IV/86	Brogie Siegfried Brogie Oscar Reichmuth Martin Rüedi Alois	8.22	10.13.01 ₁	1.51.01 ₁
15	47	Geb. Mitr. Kp. IV/90	Korp. Gefr. Mitr. ,	Geb. Mitr. Kp. IV/90 , IV/90 , IV/90 , IV/90	Anderegg Walter Hurni Werner Schaffo Walter Klay Hans	7.34	9.25.28 ₁	1.51.28 ₁
16	76	Geb. Tg. Kp. 14	Lt. Wm. Pi. ,	Geb. Tg. Kp. 14 , 14 , 14 , 14	von Arx Fritz Gretler Heinrich Grüter Johann Keller Adolf	8.28	10.20.27 ₁	1.52.27 ₁
17	70	Bat. inf. mont. 16	Lt. Cpl. Fus. ,	Cp. inf. mont. III/16 , III/16 , I/16 , I/16	de Reyff Jacques de Weck André Vaugue Charles Macheret Georges	8.16	10.12.12 ₁	1.56.12 ₁

Rang	Start-No N° des cour.	Einheit Unité	Grad Grades	Einteilung Incorporation	Name und Vorname Nom et prénoms	Abgang Heure de départ	Ankunft Heure d'arrivée	Totale Fahrzeiten Durée de l'épreuve	Bemerkungen Observations
18	69	Geb. I. Bat. 47	Fourier Wm. Lmg. Füs.	Geb. I. Kp. II/47 " I/47 " II/47 " I/47	Wallimann Erwin Kaiser Louis Püntener Josef von Ah Josef	8.14	10.10.31	1.56.31	
19	74	Geb. Bttr. 10	Lt. Gefr. " " " "	Geb. Bttr. 10 " 10 " 10 " 10	Weber Ernst Utzinger Kaspar Gasser Arthur Seiler Jakob	8.24	10.21.28	1.57.28	
20	72	Geb. I. Bat. 76	Gefr. Füs. " "	Geb. I. Kp. III/76 " III/76 Geb. Mitr. Kp. IV/76 Geb. I. Kp. I/76	Gantenbein Hans Vetsch Hans Eggenberger Gallus Beusch Andreas	8.20	10.19.24	1.59.24	
21	66	Geb. I. Bat. 89	Wm. Korp. Füs. San. S.	Geb. I. Kp. II/89 " II/89 " II/89 Stab Bat. 89	Ritler Joseph Henzen Peter Rittler Markus Rittler Johann	8.10	10.09.48	1.59.48	
22	49	Geb. I. Bat. 17	Lt. Tf. Sold. Lmg. Mitr.	Geb. I. Kp. II/17 Stab Bat. 17 Geb. I. Kp. III/17 Geb. Mitr. Kp. IV/17	Meyer Hervé Vonlanthen Theodor Mooser Kanisius Buchs Joseph	7.38	9.38.03	2.00.03	
23	71	Geb. Mitr. Abt. 1	Lt. Gefr. Führer Gefr.	Geb. Mitr. Kp. 1 " 1 " 1 " 2	Kussmaul Paul Forrer Niklaus Knupp Emil Frei Walter	8.18	10.20.07	2.02.07	
24	50	Geb. I. Bat. 23	Lt. Wm. Gefr. Mitr.	Geb. I. Kp. I/23 " II/23 Geb. Mitr. Kp. IV/23 " IV/23	Luterbacher Josef Schaffer Paul Rieder Friedrich Balzli Ernst	7.40	9.43.15	2.03.15	
25	65	Bat. inf. mont. 14	Seig. Füs. " " Téléph.	Cp. mitr. mont. IV/14 Cp. inf. mont. I/14 " II/14 E.-M. Bat. 14	Dupasquier Raemy Ferdinand Genoud Casimir Greuter Ernest	8.08	10.19.09	2.11.09	
26	77	Bat. inf. mont. 15	Plt. Cpl. Füs. Tf.	Cp. inf. mont. I/15 " I/15 " I/15 E.-M. Bat. 15	Morel Albert Wuilleret René Poncet Jules Noth Jules	8.30	10.41.38	2.11.38	

27	56	Verpfl. Abt. 4	Oblt. Fourier Tr. S. Soldat	Geb. V. Kp. III/4 V. Kp. I/4 Geb. V. Kp. III/4 " III/4	Halter Otto Stadelmann Leo Hunziker Alfred Schwertfeger Hans	7.52	10.07.00s	2.15.00s	
28	64	Geb. I. Kp. V/118 Lw.	Gefr. Füs. " V/118 " V/118 " V/118	Geb. I. Kp. V/118 " V/118 " V/118 " V/118	Ritler Christian Ebener Fridolin Blötzer Alois Kalbermatten Joachim	8.06	10.24.48s	2.18.48s	
29	51	Sap. Bat. 4	Oblt. Wm. Sap. Ord. Gefr.	Geb. Sap. Kp. IV/4 " IV/4 " IV/4 Stab Sap. Bat. 4	Kunz F. E. Müller Willi Stocker Hans Löliger Wilhelm	7.42	10.07.33s	2.25.33s	
30	55	Bat. inf. mont. 12	Cpl. san. Füs. Conv. Füs.	E.-M. Bat. 12 Cp. inf. mont. II/12 " II/12 " II/12	Zufferey August Zufferey Célen Zufferey Eduard Salamin Felix	7.50	10.19.54	2.29.54	
—	59	Geb. I. Bat. 90	Lt. Lmg. " III/90 " III/90	Geb. Mitr. Kp. IV/90 Geb. I. Kp. I/90 " II/90 " III/90	Meyer Kuno Krattiger Karl Wullimann Albert Gassler Hans	7.58	—	—	Aufgegeben

IV. Leichte Kategorie Feldtruppen (12,5 km und 300 m Höhendifferenz)
Catégorie légère, troupes de campagne (12,5 km et 300 m de différence d'altitude)

1	95	Füs. Bat. 85	Gefr. Füs. " III/85 Sch.	Füs. Kp. III/85 " III/85 " III/85 S. Kp. I/85	Zentner Kaspar Elmer Kaspar Rhyner Beat Zentner Kaspar	9.04	10.41.55s	1.37.55s	Wanderbecher (Schweiz. Unter- offiziers-Verband)
2	83	Radf. Abt. 2	Korp. Rdf. " II " II	Rdf. Kp. 12 " 12 " II " II	Steffen Willy Wenger Robert Zumberhaus Anton Martig Heinrich	8.42	10.22.50	1.40.50	
3	90	Füs. Bat. 85	Oblt. Korp. Mitr. Füs.	Mitr. Kp. IV/85 " IV/85 " IV/85 Füs. Kp. II/85	Müller Jacques Zimmermann David Schmid Heinrich Iselin Hans	8.54	10.36.40s	1.42.40s	
4	101	I. R. 33	Korp. " I/82 Gefr. Füs.	Füs. Kp. I/82 " I/82 " II/81 " III/82	Trüb Ernst Lorenz Franz Schwendinger J. Flügel Gustav	9.16	10.58.44s	1.42.44s	
5	80	Füs. Bat. 79	Hptm. Wm. Gefr. Füs.	Kdt. Füs. Kp. II/79 Füs. Kp. III/79 Mitr. Kp. IV/79 Füs. Kp. II/79	Scherrer Jakob Zemp Anton Künzli Ulrich Strässle Aloys	8.36	10.19.15	1.43.15	

Rang	Start-N° N° des cour.	Einheit Unité	Grad Grades	Einteilung Incorporation	Name und Vorname Noms et prénoms	Abgang Heure de départ	Ankunft Heure d'arrivée	Totale Fahrzeiten Durée de l'épreuve	Bemerkungen Observations
6	87	Rég. inf. 8	Lt. App. Füs. , ,	Cp. mitr. IV/20 Cp. fus. III/18 , , III/20	Cattin Walther Bourquin Auguste Hennet Charles Vuilliomonet Maurice	8.48	10.33.35	1.45.35	
7	92	Mineur Bat.	Wm. Min. , , ,	Min. Bat. , , ,	Schwab Robert Murmman Stefan Rieder Wilhelm Rittler Albinus	8.58	10.45.50:	1.47.50:	
8	98	I. R. 24	Lt. Korp. Gefr. Füs.	Mitr. Kp. IV/58 Füs. Kp. I/59 Mitr. Kp. IV/59 Füs. Kp. II/60	Dümmier Felix Wullschleger Fritz Hubeli Gottfried Rüegg Rudolph	9.10	11.02.10	1.52.10	
9	40	Bat. fus. 19	Cpl. Füs. App. Mitr.	Cp. mitr. IV/19 Cp. fus. III/19 , II/19 Cp. mitr. IV/19	Ducommun Pierre Humbert-Droz Edgar Calame André Girard Fritz	7.32	9.25.53:	1.53.53:	
10	84	Funker Abt.	Korp. Gefr. Pl. , ,	Fk. Kp. 2 , 3 , 2 , 1	Buser Hans Schlegel Sepp Hanauer Ernst Bachmann Oscar	8.44	10.39.39:	1.55.39:	
11	103	Cp. car. I/13	Serg. App. Car. , ,	Cp. car. I/13 , I/13 , I/13 , I/13	Maire Henri Paley Henri Caillat Georges Stalder Maurice	9.18	11.13.44:	1.55.44:	
12	82	Pont. Bat. 1	Oblt. Pont. , , ,	Pont. Kp. 8 , 8 , 8 , 7	Mathys Paul Mathys Fritz Rhyn Fritz Petri Ferdinand	8.40	10.36.27	1.56.27	
13	91	Frd. Mitr. Abt. 4	Korp. Mitr. , , Büchser	Frd. Mitr. Kp. 10 , 10 , 11 , 10	Marti Gottfried Blum Johann Nachbur Leo Stoll Walter	8.56	10.54.21:	1.58.21:	
Ilots cou- routes	96	Cp. obs. art. 1	1 ^{er} Lt. Cpl. Fourr. Obs.	Cp. obs. art. 1 , 1 Cp. art. fort. 5 Cp. obs. art. 1	Thomann Robert Weber Albert Héritier Robert Sokoloff Robert	9.06	11.05.24	1.59.24	Nicht reglementarische Zusammensetzung der Patrouille

14	93	Bttr. camp. 8	Cpl. tf. App. tf. Can. ,	Bttr. camp. 8 , , , 8	Meyrat Marc Matthey Georges Meyer Marcel Meyer André	9.00	11.01.32,	2.01.32,	
15	99	Bat. fus. 108	Serg. App. , ,	Cp. fus. 111/108 , , , 1/108 11/108 11/108	Feissly Pierre Bourquin Robert Girard Oscar Musy Georges	9.12	11.14.08,	2.02.08,	Wanderbecher Landwehrruppen (Dr. A. Wander)
16	100	I. R. 15	Lt. Füs. Lmg. Mitr.	Mitr. Kp. IV/33 Füs. Kp. 11/33 , 11/31 Mitr. Kp. IV/31	Jester André Aegerter Walter Brönnimann Fritz Spring Albert	9.14	11.17.30	2.03.30	
17	89	Füs. Bat. 68	Wm. Korp. Gefr. ,	Füs. Kp. 111/68 , 111/68 , 11/68 Mitr. Kp. IV/68	Kellenberger Emil Wartmann Karl Schneider Walter Hort Stefan	8.52	10.57.32,	2.05.32,	
18	81	Füs. Bat. 54	Adj. Uoff. Gefr. , Füs.	Stab Bat. 54 Füs. Kp. V/54 , V/54 , V/54	Holm Eugen Deicher Hermann Egli Paul Dunkel Karl	8.38	10.44.12,	2.06.12,	
19	86	I. R. 22	Oblt. Mitr. , Füs.	Mitr. Kp. IV/97 , IV/97 , IV/99 Füs. Kp. I/54	Huwylar Robert Dösegger Hans Christen Ernst Möcklin Reinhard	8.46	10.55.04	2.09.04	
20	97	Füs. Bat. 32	Oblt. Füs. Mitr. Füs.	Füs. Kp. I/32 , 11/32 Mitr. Kp. IV/32 Füs. Kp. I/32	Huwylar Eduard Stucki Otto Jaun Gottlieb Münger Werner	9.08	11.19.56,	2.11.56,	
21	88	F. Art. Abt. 24	Fahrer , Kan. ,	F. Bttr. 65 , 65 , 64 , 64	Wildhaber Louis Kurath Ludwig Kurath Josef Knaus Ulrich	8.50	11.05.32	2.15.32	